

Protokoll der 13. Generalversammlung des Elternvereins Lupfig vom 25. Oktober 2010 im Lehrerzimmer bei der Bibliothek in Lupfig

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls
4. Jahresbericht
5. Genehmigung der Rechnung
6. Festsetzung des Jahresbeitrages
7. Wahlen
8. Orientierung über die Spielgruppe
9. Verabschiedungen
10. Ausblick und Verschiedenes

Begrüssung

Die Aktuarin K. Markl eröffnet um 19.30 Uhr die 13. GV des Elternvereins. Es sind 25 Mitglieder und der Vorstand anwesend. T. Frischknecht vom Vorstand ist krank.

Entschuldigt sind : Familien Kunz, Bommer, Bertschi, Wirth, Lörtscher, Gerber, Bucher, Moser, Ilg, Stauffer, Frey, Zurlo, Häberli, Zumsteg, Frühauf, Binder, Strub, Wannemacher, Graf, Philips.

Gleichzeitig mit der Abmeldung gaben Familie Wirth und Lörtscher den Austritt. M. Huser fragte noch nach, wieviele Mitglieder der Elternverein im Moment hat. Mit und ohne Spielgruppenkinder sind es im Moment 78 Mitglieder, gemäss E. Räber.

Wahl des Stimmenzählers

Als Stimmenzählerin stellt sich K. Schenker zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.

Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll von 2009 wird einstimmig angenommen.

Jahresbericht

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen. Highlights des vergangenen

Jahres: Generalversammlung, Waldarbeitstag der Waldspielgruppe, Räbeliechtliumzug, Clown Billi, Samichlauseinzug, Weihnachtbasteln für Kinder, Spitalbesuch, Kind und Hund Kurs, Tag der offenen Türe der Spielgruppe, Abschlussreise der Spielgruppe, Spielzeugflohmarkt, Abschlussfest der Spielgruppen, Vater- und Kind Nachmittag, Feuerwehrtag, Schminkkurs bei Art & Beauty.

Genehmigung der Rechnung

Die Buchhalterin A. Gyr liest den Rechnungsbericht vor. Der Elternverein hat einen Gewinn von Fr. 4565.55 zu verbuchen. A. Gyr gab zu bedenken, dass die Schenkung von Fr. 3000.00 der Feuerwehr Lupfig im Gewinn einberechnet ist. Ebenfalls können wir auf ein sehr gutes vergangenes Vereinjahr zurückblicken. Bei vielen Veranstaltungen verbuchten wir mit Gewinn. Die Revisorinnen S. Jenny und E. Bossi haben die Rechnung geprüft und die Einnahmen / Ausgaben stimmen überein. Die Rechnungsführung wird durch S. Jenny bestätigt und empfiehlt die Rechnung anzunehmen. Die Mitglieder stimmen einstimmig zu. A. Gyr und E. Räber wird für die exakte Rechnungsführung gedankt.

Festsetzung des Jahresbeitrages

Der Vorstand schlägt eine Erhöhung des Jahresbeitrages von Fr. 30.-- auf Fr. 40.-- vor. Wir organisieren viele Veranstaltungen und die Spielgruppe benötigt ebenfalls viel Geld für Renovationen. Mit diesem Geld wird die ganze Administration bezahlt, Putzfrau usw. Nun folgte eine rege Diskussion. C. Bischoff macht den Anfang. Sie gab zu bedenken, dass sie nur noch aus Gutwill den Beitrag bezahlt. Sie fühlt sich verbunden mit dem Verein. Ihre Kinder sind schon zu gross und können von vielen Angeboten nicht mehr profitieren. Sie würde es begrüßen, wenn wir etwas für die grossen Kinder organisieren. Der Vorstand gab zu bedenken, dass es schwierig sei für die älteren Kinder ein interessantes Angebot zu machen, wir arbeiten dran. E. Meier fragte nach wo die Altersbegrenzung zur Zeit liegt. Antwort; wir liegen da offen. Zur Zeit sprechen wir vor allem Kinder von Spielgruppe bis 5. Klasse an. Es wurde gefragt, wieso wir keine Elternbildung mehr anbieten. Seit dem Schuljahr 2010/2011 hat Lupfig einen Elternrat/Elternforum. Diese möchten gerne in Zukunft Elternbildungen anbieten. Das ist der Grund, warum wir Vorsichtig sind und zur Zeit keine Kurse anbieten. Wir informieren aber laufend über unsere Homepage von den neuen Kurse der Elternbildung Aarau. Über den Link Kinder & Familien stehen die neuesten Informationen über verschiedene, aktuelle Kurse. P. Cobo fragt nach, ob die Möglichkeit besteht eine Umfrage zu machen für verschiedene Angebote bevor die publiziert und organisiert werden. Ein Filmabend für die grösseren Kinder oder eine Jobbörse für Ferien-/ oder Freizeitjob waren noch andere interessante Hinweise. E. Bossard munterte uns auf mit anderen Elternvereinen der umliegenden Gemeinden Kontakt aufzunehmen und sich auszutauschen. Bei der Schule wo Y. Müller unterrichtet, haben sie ein Projekt angefangen das heisst lernen mit Spass und Bewegung. Nähere Informationen über Y. Müller. E.

Gautschi informierte, dass der Spielnachmittag welcher im Paulus Haus angeboten wurde, nicht mehr stattfindet. Die katholische Kirche organisiert das nicht mehr. E. Gautschi fragt nun den Vorstand ob wir bereit wären einmal im Monat diesen Spielnachmittag zu übernehmen. Der Vorstand bedankt sich herzlich für die vielen, tollen Ideen und wird sie alle genau prüfen.

Nach so vielen Ideen und Vorschlägen wurde letztendlich über den neuen Mitgliederbeitrag abgestommen. Der neue Beitrag von Fr. 40.00 wurde mit 24 zu 1 Stimme angenommen.

Wahlen

Die Amtsperiode von 2 Jahren ist abgelaufen, daher muss der Vorstand wieder-, respektive neugewählt werden. C. Fersch übernimmt die Aufgabe der Wahlen und schlägt zur Wiederwahl vor:

Helena Kym, Brunweg 3, Lupfig	(bisher)	(neu) Präsidentin
Eveline Räber, Flachsacherstr. 1, Lupfig	(bisher)	(bisher) Kassiererin
Karin Markl, Dorfstr. 15, Lupfig	(bisher)	(neu) Aktuarin

Einstimmig wiedergewählt.

Zur Neuwahl warden vorgestellt:

Johanna Keller, Rütenebenweg 27, Lupfig (neu)
Tanja Frischknecht, Hellmattstr. 3, Birr (neu)
Edith Meier, Bahnhofstr. 14, Lupfig (neu)

Einstimmig gewählt.

Nicht mehr zur Wahl steht
Frau Cornelia Fersch, Holzgasse, Lupfig

Als Revisorinnen werden S. Jenny und E. Bossi einstimmig wiedergewählt.

C. Fersch bedankt sich für die schönen, abwechslungsreichen Jahre und freut sich in Zukunft auf die ein oder andere Begegnung. Sie wünscht den neugewählten Mitgliedern viel Spass und alles Gute. Die Wahl ist somit abgeschlossen.

Verabschiedungen

K. Markl überreicht den Revisorinnen ein kleines Präsent für ihre Arbeit. O. Markl wird herzlich gedankt für das aktualisieren unserer Homepage. Es wird ihm später ein Präsent persönlich übergeben. B. Kym und R. Häberli bekommen ein Wurst- und Käsplättli als Dankeschön für Ihren Einsatz beim VAKI Nachmittag.

An dieser Stelle sei erwähnt, dass B. Kym das nächste Jahr nicht mehr organisieren wird. R. Häberli wird es noch ein – zwei Jahre machen. Damit wir den Vaki-Nachmittag weiterhin organisieren können werden ein oder zwei Helfer gesucht.

Wir verabschieden leider C. Fersch, welche 7 Jahre im Vorstand war. Sie arbeitet bis heute beim Mittagstisch. Sie war bei der Baukommission für das neue Schulhaus die Vertreterin für den Elternverein. K. Markl überreicht ein Präsent und dankt C. Fersch herzlich für ihren Einsatz all die Jahre.

Orientierung über die Spielgruppe

Die Spielgruppe startete im August mit 46 Kinder, welche in 8 Halbtagen in 6 Gruppen eingeteilt sind. Die Kinder kommen aus Lupfig (18), Birr (21), Scherz (4), Habsburg (2) und aus Brunegg (1). Seit dem Start sind 3 Kinder leider nicht mehr dabei. Am Mittwoch- und am Freitagnachmittag gibt es zur Zeit keine Gruppe. Das Leiterteam ist mit E. Bossard, D. Eichenberger, M. Semela und Natalie Graf unverändert. Es werden jeweils Gruppen im „Hüüsli“ und eine gemischte mit Wald angeboten. Es besteht bereits eine Warteliste mit 6 Kindern, somit wird es eventuell nach den Sportferien im Februar noch eine weitere Gruppe geben. Da alle Spielgruppenleiterinnen ausgelastet sind, ist die Frage offen, eine zeitlich begrenzte Spielgruppenleiterin zu suchen. Der Vorstand und die Leiterinnen werden das noch beratschlagen.

E. Bossard bedauert, dass nur gerade 2 Mitglieder welche Spielgruppenkinder haben, heute vertreten sind. Sie möchte gerne über die Ausbildung der Leiterinnen informieren. Die Leiterinnen haben alle eine Spielgruppenausbildung als "Startkapital". IG Spielgruppen Schweiz, Alfred Adler Institut, Maria Kennesey sind die Schulen welche unsere Leiterinnen absolviert haben. Die IG Ausbildung ist in 7 Modulen aufgeteilt: 1. Grundausbildung, 2. Praxisberatung/Supervision, 3. Kommunikationskurs, 4. Pädagogik 5. Psychologie 6. Selbsterfahrung und 7. Elternarbeit. Die Waldspielgruppenleitung dauert noch zusätzlich 1 Jahr. Unsere Leiterinnen besuchen mindestens einmal im Jahr eine Informationsveranstaltung, Kongress oder Weiterbildung. Die Zeitschrift "ab 3" hilft ihnen ebenfalls immer auf den neuesten Stand zu sein.

Der Vorstand dankt allen Leiterinnen für ihre wertvolle und grossartige Arbeit, welche sie leisten das ganze Jahr hindurch. Sie betonen auch, dass die Mithilfe von Eltern, wie zum Beispiel die Instandhaltung des Waldsofas, ein Bestandteil dieser Arbeit ist und die Kommunikation und den Zusammenhalt untereinander sehr fördert.

Am 2. Dezember 2010 kommt wieder der „Samichlaus“, wir holen ihn im Wald ab! Es sind alle Mitglieder mit ihren Kindern herzlich willkommen, daran teilzunehmen.

Zu erwähnen ist noch, dass wir den Spielgruppenbeitrag erhöht haben. Diese Erhöhung ging vollumpfänglich an die Spielgruppe. Die Leiterinnen erhielten eine längst notwendige Lohnerhöhung und die Ausgaben für Bastelmaterialien können nun besser gedeckt werden.

Ausblick und Verschiedenes

Am 27. November 2010 findet der Besuch des „Christkindelmarktes“ in Stuttgart statt. Wir werden von Gloor-Reisen chauffiert und können einen Tag in Ruhe einkaufen. Es sind alle herzlich eingeladen, es hat noch freie Plätze. Die Liste wird gleich an der GV aufgelegt, dort kann man sich eintragen.

Das Weihnachtsbasteln findet am 8. und 11. Dezember 2010 statt. Es können max. 30 Kinder pro Tag teilnehmen.

Am 26. März 2011 findet der Spitalbesuch im KSB statt. Es sind alle grossen Kindergartenkinder und 1. Klässler eingeladen daran teilzunehmen.

Vorgesehen ist auch wieder ein „Tag der offenen Türe“ in der Spielgruppe, Spielzeugflohmarkt, Ende Juni das Spielgruppen Abschlussfest und im September der Vaki-Nachmittag (geleitet durch R. Häberli). Die GV findet am 24. Oktober 2011 statt.

E. Bossard informiert, dass der Spielgruppen Garten durch den Schulhaus Neubau stark gelitten hat. Die Gemeinde, die Spielgruppe und der Vorstand des Elternvereins sind in Verhandlungen. Fenster und Türe sind neu gemacht. Isolation Estrich, Gartenzaun und Spielplatz stehen noch an. Weitere Informationen folgen.

E. Räber lädt zum Tag der offenen Tür für den Mittagstisch und Tagesstruktur Raum am 20. November 2010 ein.

Die Generalversammlung schliesst um 20.45 Uhr

Nun sind alle Mitglieder herzlich eingeladen zu einem kleinen Imbiss.

Lupfig, 01. November 2010 / Die Aktuarin Karin Markl